

## 8. SONNTAG IM JAHRESKREIS C

---

### ZWEITE LESUNG

Lesung aus der 1. Briefrolle von Paulus  
an die Gemeinde in Korinth.

Unser irdischer Körper hier auf der Erde  
wird sich verändern in einen neuen Körper im Himmel.  
Dort werden wir nicht mehr sterben.

Die Schrift sagt:  
Der Tod selbst wird zerstört,  
der Sieg wird über den Tod siegen.  
Tod, du hast keine Chance!  
Tod, du hast keine Macht!

Die Macht des Todes kommt von der Sünde.  
Die Sünde bekommt ihre Macht vom Gesetz.  
Wir danken Gott,  
dass er uns den Sieg geschenkt hat  
durch Jesus Christus.

Schwestern und Brüder,  
bitte, gebt niemals auf! Seid stark!  
Arbeitet weiter für Gott.

Ihr wisst: Gott wird nichts vergessen –  
von dem Guten, dass ihr für ihn tut!“

1Kor 15, 54-58

### RUF VOR DEM EVANGELIUM

Gottes Wort ist lebendig und stark.

## EVANGELIUM

Jesus erzählte den Menschen eine Beispielgeschichte.  
„Kann ein blinder Mensch einen blinden Menschen führen?  
Nein, beide werden hinfallen!

Der Schüler ist nicht wichtiger als sein Lehrer.  
Aber wenn der Schüler alles gelernt hat,  
wird er dem Lehrer ähnlich sein.

Warum starrst du auf das kleine Holzstück im Auge deines Bruders?  
In deinem Auge ist ein ganzer Holzbalken!  
Warum willst du deinem Bruder helfen,  
den Splitter aus dem Auge zu ziehen,  
du siehst aber den Balken in deinem Auge nicht.

Ihr Heuchler! (*Menschen mit 2 Gesichtern*)  
Zieht erst mal den Balken aus eurem Auge,  
dann seht ihr besser –  
und könnt eurem Bruder helfen!

Ein gesunder Baum gibt keine schlechte Frucht.  
Ein schlechter Baum gibt keine gute Frucht.  
Die Frucht zeigt, ob der Baum gut oder schlecht ist.

Du kannst von Dornen keine Äpfel pflücken,  
Unkraut bringt keine Trauben hervor

Ein guter Mensch tut Gutes,  
ein schlechter Mensch tut Schlechtes, ganz von innen heraus.

Lk 6,39-45